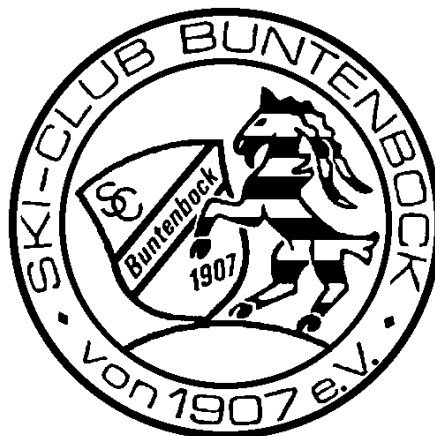




## 9. Lauf zur „Tour de Harz“ Landesmeisterschaft ‚Lange Strecke‘ am Samstag, 04.03.2017

### EINLADUNG UND AUSSCHREIBUNG



### ZEITFOLGE:

Meldeschluss:	Donnerstag, 02. März 2017 - 18:00h
Auslosung:	Donnerstag, 02. März 2017
Startnummernausgabe:	1 Stunde vor dem Start gegen <b>Vorlage der Startpässe</b> . Die Startnummern sind bis Ende des Wettkampfes an der Ausgabestelle vereinsweise wieder abzugeben. <b>Für jede fehlende Startnummer haftet der jeweilige Verein mit einem Betrag von €25,00.</b>
Start:	10:00h
Siegerehrung:	im Anschluss an den Wettkampf
Ergebnisse:	Nach dem Wettkampf und im Internet unter <a href="http://www.sc-buntenbock.de">www.sc-buntenbock.de</a> und <a href="http://www.nds-skiverband.de">www.nds-skiverband.de</a>



## ORGANISATION:

Veranstalter:	Niedersächsischer Ski-Verband / Skiverband Sachsen-Anhalt
Durchführender Verein:	SC Buntenbock
Austragungsort:	Beleuchtete Strecke in Buntenbock (Ausweich: LLZ Sonnenberg)
Chef des Wettkampfs:	Sven Münch
Streckenchef:	Werner Zech
Chef der Zeitnahme:	M. Schwarz,
Kampfrichter:	M. Schwarz, U. Leismann, M. Leuner, I. Masendorf, M. Freitag
Jury:	Chef des Wettkampfes, Streckenchef, Chef der Zeitnahme
EDV-Auswertung:	M. Schwarz
Sanitätsdienst:	DRK Clausthal-Zellerfeld
Presse:	SC Buntenbock

## ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

<u>Klasseneinteilung:</u>	<u>Streckenlängen:</u>	<u>Jahrgänge</u>
U 8 männl.	2 km	2009
U 8 weibl.	2 km	2009
U 9 männl.	2 km	2008
U 9 weibl.	2 km	2008
U10 männl.	4 km	2007
U10 weibl.	4 km	2007
U11 männl.	4 km	2006
U11 weibl.	4 km	2006
U12 männl.	6 km	2005
U12 weibl.	6 km	2005
U13 männl.	6 km	2004
U13 weibl.	6 km	2004
U14 männl.	8 km	2003
U14 weibl.	8 km	2003
U15 männl.	8 km	2002
U15 weibl.	8 km	2002
U16 weibl.	15 km	2001
U16 männl.	20 km	2001
U18 weibl.	15 km	1999-2000
U18 männl.	20 km	1999-2000
U 20 weibl.	20 km	1997-98
U 20 männl.	30 km	1997-98
Damen 21 - Damen 36	20 km	1996-77
Herren 21 - Herren 36	30 km	1996-77
Damen 41 - Damen 56	20 km	1976-57
Herren 41 - Herren 56	30 km	1976-57
Damen 61 und älter	20 km	1956 u.ä.
Herren 61 und älter	30 km	1956 u.ä.

Änderungen der Strecken wegen der Wetterbedingungen behält sich der Veranstalter vor.



- Lauftechnik: klassische Technik
- Startfolge: Der Start der einzelnen Gruppen erfolgt im Massenstart.
- Wettkampf-  
bestimmungen: Die Wettkämpfe werden nach der DWO - neueste Ausgabe - ergänzt durch das Reglement der „Tour de Harz“ durchgeführt.  
Startberechtigt sind alle Aktiven, die Mitglied eines Skivereins sind, der bei einem dem DSV angehörenden Landeskiverband gemeldet ist und einen von diesem Landeskiverband ausgestellten Startpass besitzen. Dies gilt auch für ausländische Staatsbürger (s. D.203.2 DWO).
- Preise: Es werden Pokale, Medaillen und Urkunden ausgegeben. Preise werden nur an bei der Siegerehrung anwesende aktive Läuferinnen und Läufer ausgegeben. Urkunden werden nachgereicht.
- Meldungen: Meldungen bitte schriftlich an:  
Michael Schwarz, Mail: [Schwarz@nds-skiverband.de](mailto:Schwarz@nds-skiverband.de),  
Fax: 03212 - 1230725  
In der Meldung sind Name, Vorname, Jahrgang, Verein und Startpass-Nummer anzugeben.  
**Meldung nur mit Excelvorlage!!!**  
**download unter [http://www.nds-skiverband.de/viewpage.php?page\\_id=23](http://www.nds-skiverband.de/viewpage.php?page_id=23)**
- Nenngeld: €3,50 - Schüler, Jugend €5,50 - JuniorInnen, Damen und Herren  
**Zzgl. 1,00 € pro Teilnehmer Tour-Beitrag**  
**Nachmeldungen: zuzüglich €2,50 (Gebühr bei Scheckzahlung 2,00 €)**  
**It. Benutzerordnung des LLZ Sonnenberg muss von NSV-fremden Vereinen im Falle einer Verlegung ins LLZ auf Sonnenberg ein zusätzliches Nenngeld von 2,00 € entrichtet werden.**

## HAFTUNG UND VERSICHERUNG FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN:

### 1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktivenerklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

### 2. Verschulden des Organitors und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichenden Versicherungsschutz zu haben.

SKI - HEIL !!

- Ski-Club Buntenbock von 1907 e.V. -

Sven Münch

(1. Vorsitzender)

